



Fortbildungskonzept

1. Ziele der Lehrerfortbildungen

Die Lehrerfortbildung trägt zur langfristigen und systematischen Entwicklung und Stärkung des Kompetenzniveaus unserer Schule bei. Sie nimmt einen zentralen Stellenwert zur Weiterentwicklung der Lehrkräfte in unserem Kollegium ein und trägt damit entscheidend zur Qualitätsentwicklung bei. Nur durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung ist es den Kolleginnen und Kollegen möglich, den sich ständig wandelnden Anforderungen gerecht zu werden, ihre bisherige Praxis zu reflektieren, sich weiterzuentwickeln und die Leistungsfähigkeit zu sichern.

2. Schulinterne und individuelle Fortbildungen

Für den Bereich Fortbildung steht der Schule ein gesondertes Fortbildungsbudget zur Verfügung, das zweckgebunden ist und gesondert verwaltet wird. Für die Planung und Koordination der kollegiumsinternen Fortbildungen ist ein Fortbildungsbeauftragter in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung zuständig. Unser Kollegium hat folgenden Grundkonsens zur Fortbildung erarbeitet:

Schulinterne Fortbildungen (SCHILF)

- Fortbildungen werden als schulinterne Fortbildungen durchgeführt, an denen im Regelfall das gesamte Kollegium verpflichtend teilnimmt.
- Pro Schuljahr werden zwei SCHILF angestrebt. Inhaltlich orientieren sich die Fortbildungen an den aktuellen internen Schwerpunkten der Schul- und Unterrichtsentwicklung.
- Nach Absprache können Fortbildungen auch nur für Teile des Kollegiums durchgeführt werden.



Individuelle Fortbildungen

- Regelmäßig nehmen Kolleginnen und Kollegen einzeln oder in Kleingruppen an Fortbildungen für bestimmte Fachbereiche teil. Diese sind fach- und interessenbezogen und orientieren sich ebenfalls an der Schulentwicklung.
- Über Fortbildungsangebote werden alle von der Schulleitung informiert (Konferenz, Flyer, Fortbildungseinladung, per E-Mail)
- Zu den Inhalten einer individuellen Fortbildung werden die Kollegen und Kolleginnen in den Konferenzen kurz informiert. Fachkollegen können sich so nach Absprache detaillierter informieren. Informationsmaterial wird bei Bedarf weitergegeben.

3. Fortbildungsplanung

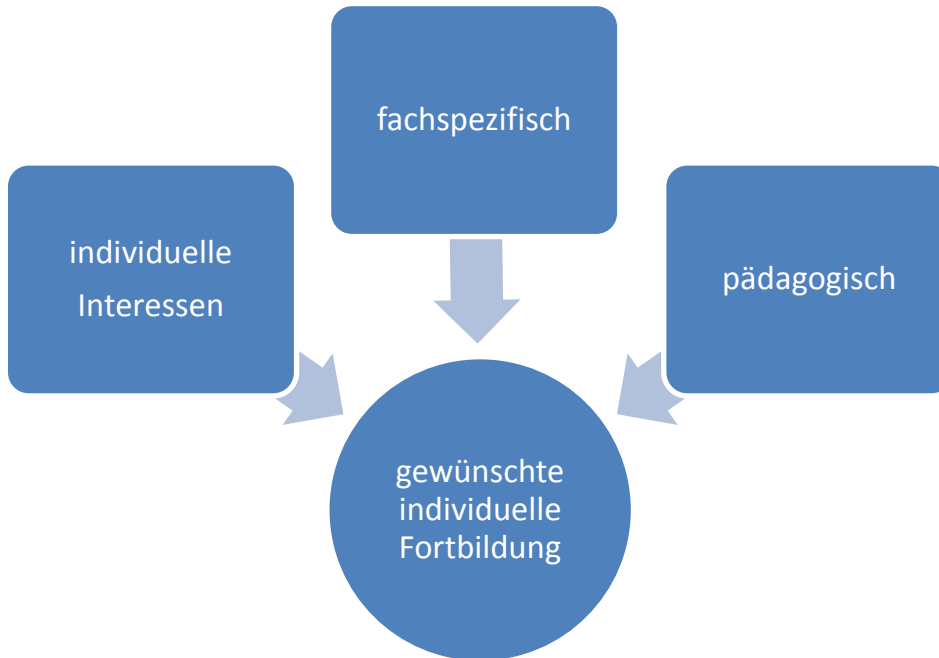
- Eine Ermittlung der Fortbildungswünsche und des aktuellen Fortbildungsbedarfs erfolgt bedarfsgerecht, in einem Zeitfenster, das ausreichend Planungsspielraum berücksichtigt. Auf der Grundlage der Bedarfsermittlung werden konkrete Themenvorschläge für den aktuellen Fortbildungsplan jedes Schuljahres im Kollegium besprochen und abgestimmt.
- In jedem Schuljahr soll als Mindestanforderung wenigstens eine gemeinsame schulinterne Fortbildungsveranstaltung (SCHILF) durchgeführt werden, die sich inhaltlich nach den aktuellen Schwerpunkten der Schul- und Unterrichtsentwicklung richtet.
- Ganztägige Fortbildungen (SCHILF) werden in der Lehrerkonferenz beschlossen und mit der Schulkonferenz abgestimmt.
- Folgende Einrichtungen zur individuellen und schulinternen Lehrerfortbildung (SCHILF) sind u. a. nutzbar:



- Kompetenzteam des Kreises Gütersloh
- Angebote der Bezirksregierung Detmold
- Bildungspartner in kommunaler und freier Trägerschaft
- Andere Anbieter (z.B. Schulbuchverlage, Institut für Lehrerfortbildung Mülheim/Ruhr, Universität, etc.)
- Fortbildungsanfragen können an das Kompetenzteam für Lehrerfortbildung für den Kreis Gütersloh gestellt werden, das ggfs. Moderatoren oder externe Partner vermittelt und auch in allen Fragen rund um „Fortbildung“ Unterstützung anbietet.
- Die Kosten für die schulinternen Fortbildungen sollen möglichst aus dem zur Verfügung stehenden Fortbildungsetat bezahlt werden. Finanzielle Unterstützung und Zuschüsse durch den Förderverein der Schule, Sponsoren o. a. außerschulische Institutionen werden, wenn möglich, gern in Anspruch genommen.
- Fachmoderatoren und Fachmoderatorinnen werden im Rahmen der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel (Fortbildungsbudget) angefordert.
- Kollegiumsinterne Potentiale werden beim Angebot von Fortbildungsveranstaltungen berücksichtigt.
- Sofern Vakanzen bestehen, können auch Interessenten anderer örtlicher Schulen an kollegiumsinternen Fortbildungen teilnehmen. Sie werden durch die Schulleitung informiert.
- Fortbildungen können auch in Kooperation mit Kollegien anderer (örtlicher) Schulen durchgeführt werden.



Planung individueller Fortbildungen:



Planung schulinterner Fortbildungen:





4. Evaluation einer SCHILF

- Eine Evaluation über eine stattgefundenene Fortbildung soll in der Regel in der folgenden Dienstbesprechung oder Konferenz unter folgenden Aspekten stattfinden:
- Bewertung der Veranstaltung und des Dozenten
- Ergebnisse der Fortbildung
- Nutzen durch die Fortbildung
- Vereinbarungen für die Umsetzung der Ergebnisse in die schulische Arbeit
- Evaluation der Umsetzung

Im Schuljahr 2017/2018 hat das gesamte Kollegium an folgenden schulinternen Fortbildungsmaßnahmen teilgenommen:

- 21. September 2017: Fortbildung in Erster Hilfe (Auffrischung)
- 04. Oktober 2017: Umgang mit herausforderndem Verhalten (T. Schumacher)

Im Schuljahr 2018/2019 hat das gesamte Kollegium an folgenden schulinternen Fortbildungsmaßnahmen teilgenommen:

- 30 Januar 2019: Inklusive, individuelle Förderung Teil 1 (Dr. Rainer Wensing)
- 27 März 2019: Inklusive, individuelle Förderung Teil 2 (Dr. Rainer Wensing)